

## Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts 14/2019

---



### Libyen: SNF rückt auf Tripolis vor

Der Truppen des libyschen Generals Haftar haben auf seinen Befehl hin einen Vorstoß in Richtung der Hauptstadt begonnen. Rivalisierende Milizen haben bereits eine Mobilisierung angekündigt. Internationale Akteure warnten von einem Angriff auf Tripolis. [NYT](#)

### Saudi-Arabien und Irak vertiefen Beziehungen

Nach mehr als 30 Jahren hat Saudi-Arabien sein Konsulat in Bagdad eröffnet. Darüber hinaus sagte Riad auch Unterstützung in Höhe von USD 1 Milliarden zugesagt. Der irakische Ministerpräsident besucht indes am Samstag erstmals Teheran. [Al Jazeera](#) [Al Arabiya](#)



### Netanyahu in Moskau

Der israelische Premierminister Netanyahu reiste zum zweiten Mal innerhalb von drei Monaten nach Moskau. Ziel des Treffens war es, die Koordinierung beider Staaten im Nahen Osten und besonders in Syrien zu intensivieren. [Al-Monitor](#)

## USA und Saudi-Arabien diskutieren die Rolle der OPEC

Während in Washington Überlegungen kursieren, Entscheidungen der OPEC unter US-amerikanischem Kartellrecht anfechtbar zu machen, droht Riad damit, als Reaktion seine Ölexporte vom US-Dollar zu entkoppeln.

[Reuters](#)



---

Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

[doi@deutsches-orient-institut.de](mailto:doi@deutsches-orient-institut.de)

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)